



## Niederschrift über die öffentliche 24. Sitzung des Kreisausschusses

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 14.07.2016  
Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 10:47 Uhr  
Ort: im Landratsamt Bamberg, kleiner Sitzungssaal

---

### Anwesenheitsliste

#### **Vorsitzender**

Kalb, Johann Landrat

#### **CSU**

Beck, Maria  
Faatz, Heinrich ab 09:05 Uhr  
Krämer, Helmut  
Maciejonczyk, Johannes  
Möhrlein, Wolfgang

#### **SPD**

Deinlein, Manfred Vertretung für Herrn Carsten Joneitis  
bis 10:47 Uhr  
Merzbacher, Jonas Vertretung für Herrn Wolfgang Heyder

#### **FW / ÜWG**

Kellner, Bruno  
Wagner, Thilo

#### **BBL**

Reinfelder, Sigrid Vertretung für Herrn Ekkehard Hojer

#### **Grüne/AL**

Fricke, Bernd bis 10:45 Uhr

#### **ödp/FDP**

Kaiser, Richard

#### **Schriftführer/in**

Krug, Harald

#### **Verwaltung**

Dietze, Nicole

Juntunen, Henning Dr.  
Kaim, Albrecht  
Kulpa-Goppert, Nadja  
Nickel, Steffen  
Reichert, Thomas  
Repp, Carina  
Schmittner, Claudia  
Weinig, Julia  
Werb, Inge

#### **Weitere Anwesende**

Christel, Andreas, TKS Bamberg

Rieger, Harald, FT

#### **Abwesende Personen:**

##### **SPD**

Heyder, Wolfgang  
Joneitis, Carsten

##### **BBL**

Hojer, Ekkehard

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

- 1     Tourismuskoooperation mit der Stadt Bamberg; Bericht des BAMBERG Tou- **2016/0281**  
rismus & Kongress Service  
Berichterstattung: Werb, Inge
- 2     Öffentlicher Personennahverkehr; Gesamtheitliche Überplanung des Land- **2016/0312**  
kreises und Erstellung eines Mobilitätskonzeptes  
Berichterstattung: Kulpa-Goppert, Nadja
- 3     Sonstiges

Landrat Johann Kalb eröffnet um 09:00 Uhr die öffentliche 24. Sitzung des Kreisausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratuliert Landrat Kalb Herrn Merzbacher zu dessen heutigen Geburtstag.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1      Tourismuskoooperation mit der Stadt Bamberg; Bericht des BAM- BERG Tourismus & Kongress Service**

Zur Einführung hebt Landrat Kalb den Stellenwert des Tourismus als Wirtschaftsfaktor für den Landkreis Bamberg hervor und weist auf eine diesbezügliche Untersuchung hin, die rund 130 Mio. Euro Umsatz und daraus resultierend ca. 2.300 Arbeitsplätze bestätigt. Gleichzeitig lobt er die überragende Zusammenarbeit mit der Stadt Bamberg, insbesondere dem Tourismus & Kongress Service und bedankt sich hierfür stellvertretend bei Herrn Christel.

Frau Werb erläutert die bisherige Zusammenarbeit mit der Stadt Bamberg im Rahmen der Tourismuskoooperation, die seit 2010 erfolgreich praktiziert wird. Sie geht dabei auf die gemeinsamen Projekte in den zurückliegenden Jahren ein und stellt die 2016 laufenden Maßnahmen vor. Ferner gibt sie einen kurzen Ausblick auf die Planungen für die kommenden Jahre.

Herr Christel, TKS Bamberg, stellt fest, dass er die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Landkreis Bamberg im Tourismussektor als ein „Langfrist-Projekt (ohne Ende)“ sieht. Die gemeinsame Darstellung der gesamten Region Bamberg bezeichnet er als den Kern der großartig verlaufenden Entwicklung. Er stellt an Hand von verschiedenen Printprodukten die gemeinsame Präsentation der touristischen Schwerpunkte des Raumes dar. Dort wo das Schwergewicht oder die Einzigartigkeit im Landkreis liegt (z.B. Bierkeller, Levis Strauss Museum, usw.), wird der Landkreis auch entsprechend schwerpunktmäßig dargestellt. Er erläutert ferner die Marketingschwerpunkte 2016 und stellt eine Präsentation zur „Bamberg-LandCard“ vor.

Vom Bericht zur Tourismuskoooperation zwischen Stadt und Landkreis Bamberg wird Kenntnis genommen.

**zur Kenntnis genommen    Anwesend 13**

### **2      Öffentlicher Personennahverkehr; Gesamtheitliche Überplanung des Landkreises und Erstellung eines Mobilitätskonzeptes**

Landrat Johann Kalb verweist zunächst auf vorberatende Behandlung in der Sitzung des Unterausschusses vom 13. Juli 2016 und hebt die Notwendigkeit einer auf den Bedürfnissen des Flächenlandkreises ausgerichteten Konzepts für den ÖPNV hin. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Struktur sei eine strikte Umsetzung der bayer. Leitlinie nicht zielführend. Aufgrund der zwischenzeitlich gewonnen Erkenntnisse hält er den angedachten Paradigmenwechsel für

zukunftsweisend, dabei seien auch Überlegungen zu den Themenbereichen wie etwa Carsharing / E-mobilität / Bürgerbus mit einzubeziehen.

Frau Kulpa-Goppert trägt ergänzend vor und weist auf die im Anschluss an Umweltausschuss vom 13. Juli 2016 stattgefundene Beratung mit den betroffenen Kommunen hin. Sie stellt die aktuelle Entwicklung im Zusammenhang mit der Teilfortschreibung des Nahverkehrsplanes vor. Daraus resultierend schlägt sie aus der Sicht der Verwaltung vor, die Erstellung eines intermodalen Mobilitätskonzeptes an ein externes Planungsbüro zu vergeben.

#### **Beschluss:**

Mit dem Vorschlag der Verwaltung ein intermodales Mobilitätskonzept zu erstellen, besteht Einverständnis. Bei Vorliegen aussagekräftiger Angebote entscheidet der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 27. Juli 2016 über eine Auftragsvergabe.

**einstimmig beschlossen    Ja 13    Nein 0    Anwesend 13    Persönlich Beteiligt 0**

### **3      Sonstiges**

---

Landrat Kalb gibt den aktuellen Sachstand bezüglich des DGZ bekannt. Der Standort soll demnach im Bereich der Lagarde-Kaserne realisiert werden. Gleichzeitig teilt er mit, dass es sein Bestreben sei, dass die beiden DGZ in Bamberg und Hof gemeinsam ein Konzept für Gesamt-Oberfranken entwickeln. Zusammen mit OB Starke sollen deshalb Kontakte mit allen oberfränkischen Städten und Landkreisen hergestellt werden.

Landrat Johann Kalb bedankt sich für die Sitzungsteilnahme und schließt um 10:47 Uhr die öffentliche 24. Sitzung des Kreisausschusses.

Johann Kalb  
Landrat

Harald Krug  
Schriftführer/in